

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
April 2026



**Sperrfrist:
30.04.2026, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Emden – Leer
Berichtsmonat:	April 2026
Erstellungsdatum:	23.04.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.05.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im März 2026 (Daten für den Berichtsmontat April sind noch nicht verfügbar) schätzungsweise um 6 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -7 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 5 Prozent bis 8 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 4 bis 7 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen leichten Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine kleine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat März 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 12 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 10 Prozentpunkte reicht. Für 15 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherigen Interpretationen des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In einem Agenturbezirk gab es im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg statt keiner Veränderung.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Emden – Leer

April 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Emden	19
Geschäftsstellenbezirk Aurich	22
Geschäftsstellenbezirk Norden	25
Geschäftsstellenbezirk Wittmund	28
Geschäftsstellenbezirk Leer	31

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
 April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	24.177	25.368	26.024	-1.191	-4,7	-472	-1,9	-1,4	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	16.388	17.456	18.539	-1.068	-6,1	-179	-1,1	-2,1	-1,5
54,8% Männer	8.988	9.532	10.122	-544	-5,7	-148	-1,6	-3,3	-2,9
45,2% Frauen	7.400	7.924	8.417	-524	-6,6	-31	-0,4	-0,6	0,3
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.624	1.765	1.853	-141	-8,0	-25	-1,5	2,6	0,7
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	276	314	311	-38	-12,1	-1	-0,4	15,9	1,3
36,2% 50 Jahre und älter	5.928	6.334	6.728	-406	-6,4	290	5,1	3,0	4,2
27,4% dar. 55 Jahre und älter	4.488	4.780	5.030	-292	-6,1	314	7,5	6,0	6,8
40,9% Langzeitarbeitslose	6.702	6.725	6.809	-23	-0,3	-49	-0,7	-0,4	-0,3
7,8% Schwerbehinderte Menschen	1.272	1.306	1.320	-34	-2,6	83	7,0	6,2	8,1
24,1% Ausländer	3.944	4.323	4.786	-379	-8,8	-308	-7,2	-7,7	-6,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.865	2.987	3.330	-122	-4,1	115	4,2	5,7	0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.053	994	1.220	59	5,9	81	8,3	1,1	0,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	800	794	994	6	0,8	59	8,0	5,2	8,0
seit Jahresbeginn	12.752	9.887	6.900	x	x	-494	-3,7	-5,8	-10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.920	4.087	2.971	-167	-4,1	-87	-2,2	7,5	-6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.945	1.666	946	279	16,7	-78	-3,9	1,1	-10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	716	982	723	-266	-27,1	-32	-4,3	29,7	-5,4
seit Jahresbeginn	13.385	9.465	5.378	x	x	113	0,9	2,2	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,8	7,2	x	x	x	6,5	7,0	7,4
dar. Männer	6,6	7,0	7,5	x	x	x	6,8	7,3	7,7
Frauen	6,1	6,5	6,9	x	x	x	6,2	6,6	6,9
15 bis unter 25 Jahre	5,6	6,1	6,4	x	x	x	5,6	5,8	6,2
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,5	3,4	x	x	x	3,1	3,0	3,4
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,7	7,1	x	x	x	6,0	6,5	6,9
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,5	7,9	x	x	x	6,8	7,3	7,7
Ausländer	18,4	20,2	22,4	x	x	x	20,5	22,6	24,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	7,3	7,8	x	x	x	7,0	7,5	7,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.693	18.837	19.824	-1.144	-6,1	-341	-1,9	-2,3	-2,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.733	21.005	21.903	-1.272	-6,1	-335	-1,7	-1,7	-2,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.853	21.120	22.022	-1.267	-6,0	-349	-1,7	-1,7	-2,0
Unterbeschäftigungsquote	7,6	8,1	8,4	x	x	x	7,8	8,3	8,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.982	7.012	7.963	-1.030	-14,7	73	1,2	-0,5	0,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.511	20.660	20.583	-149	-0,7	-659	-3,1	-3,3	-3,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.492	7.485	7.501	7	0,1	-547	-6,8	-8,1	-7,4
Bedarfsgemeinschaften	14.998	15.095	15.094	-97	-0,6	-448	-2,9	-3,2	-3,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	550	663	598	-113	-17,0	-194	-26,1	-3,4	-16,2
Zugang seit Jahresbeginn	2.235	1.685	1.022	x	x	-416	-15,7	-11,6	-16,3
Bestand	2.586	2.637	2.482	-51	-1,9	-75	-2,8	7,8	-1,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.168	11.204	11.922	-1.036	-9,2	143	1,4	1,1	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.417	7.411	8.357	-994	-13,4	163	2,6	-0,3	0,7
56,7% Männer	3.638	4.131	4.639	-493	-11,9	22	0,6	-4,1	-3,4
43,3% Frauen	2.779	3.280	3.718	-501	-15,3	141	5,3	5,1	6,3
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	746	854	957	-108	-12,6	-11	-1,5	2,0	4,8
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	98	112	131	-14	-12,5	4	4,3	8,7	28,4
43,7% 50 Jahre und älter	2.805	3.197	3.594	-392	-12,3	217	8,4	5,3	7,2
35,7% dar. 55 Jahre und älter	2.293	2.559	2.828	-266	-10,4	192	9,1	7,2	8,9
11,8% Langzeitarbeitslose	759	762	771	-3	-0,4	15	2,0	6,6	7,5
9,7% Schwerbehinderte Menschen	620	649	668	-29	-4,5	65	11,7	10,4	11,9
13,6% Ausländer	870	1.265	1.591	-395	-31,2	-4	-0,5	-0,2	2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.643	1.586	1.894	57	3,6	138	9,2	3,0	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	911	824	1.039	87	10,6	85	10,3	-2,0	-0,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	395	395	542	-	-	41	11,6	13,8	8,0
seit Jahresbeginn	7.544	5.901	4.315	x	x	-92	-1,2	-3,8	-6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.586	2.481	1.786	105	4,2	-24	-0,9	6,0	-7,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.695	1.455	804	240	16,5	-34	-2,0	4,6	-6,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	333	396	397	-63	-15,9	-17	-4,9	21,1	-5,9
seit Jahresbeginn	8.248	5.662	3.181	x	x	-6	-0,1	0,3	-3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,9	3,3	x	x	x	2,4	2,9	3,2
dar. Männer	2,7	3,0	3,4	x	x	x	2,7	3,2	3,6
Frauen	2,3	2,7	3,1	x	x	x	2,2	2,6	2,9
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,9	3,3	x	x	x	2,6	2,8	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,4	x	x	x	1,0	1,1	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,4	3,8	x	x	x	2,7	3,2	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,6	4,0	4,5	x	x	x	3,4	3,9	4,2
Ausländer	4,1	5,9	7,4	x	x	x	4,2	6,1	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	3,1	3,5	x	x	x	2,6	3,1	3,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.485	7.519	8.459	-1.034	-13,8	97	1,5	0,0	0,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.470	8.561	9.473	-1.091	-12,7	170	2,3	0,9	1,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.588	8.675	9.592	-1.087	-12,5	155	2,1	0,8	1,5
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,3	3,7	x	x	x	2,9	3,3	3,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.982	7.012	7.963	-1.030	-14,7	73	1,2	-0,5	0,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
 April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	14.009	14.164	14.102	-155	-1,1	-615	-4,2	-3,3	-4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.971	10.045	10.182	-74	-0,7	-342	-3,3	-3,4	-3,2
53,7% Männer	5.350	5.401	5.483	-51	-0,9	-170	-3,1	-2,7	-2,5
46,3% Frauen	4.621	4.644	4.699	-23	-0,5	-172	-3,6	-4,2	-4,0
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	878	911	896	-33	-3,6	-14	-1,6	3,1	-3,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	178	202	180	-24	-11,9	-5	-2,7	20,2	-12,2
31,3% 50 Jahre und älter	3.123	3.137	3.134	-14	-0,4	73	2,4	0,8	1,0
22,0% dar. 55 Jahre und älter	2.195	2.221	2.202	-26	-1,2	122	5,9	4,6	4,2
59,6% Langzeitarbeitslose	5.943	5.963	6.038	-20	-0,3	-64	-1,1	-1,2	-1,2
6,5% Schwerbehinderte Menschen	652	657	652	-5	-0,8	18	2,8	2,3	4,5
30,8% Ausländer	3.074	3.058	3.195	16	0,5	-304	-9,0	-10,5	-9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.222	1.401	1.436	-179	-12,8	-23	-1,8	8,9	2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	142	170	181	-28	-16,5	-4	-2,7	19,7	1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	405	399	452	6	1,5	18	4,7	-2,2	8,1
seit Jahresbeginn	5.208	3.986	2.585	x	x	-402	-7,2	-8,7	-16,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.334	1.606	1.185	-272	-16,9	-63	-4,5	9,8	-5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	250	211	142	39	18,5	-44	-15,0	-17,9	-25,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	383	586	326	-203	-34,6	-15	-3,8	36,3	-4,7
seit Jahresbeginn	5.137	3.803	2.197	x	x	119	2,4	5,0	1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,0	4,1	4,1
dar. Männer	3,9	4,0	4,0	x	x	x	4,1	4,1	4,2
Frauen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,0	4,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,2	2,0	x	x	x	2,0	1,9	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,4	3,5	3,5
Ausländer	14,4	14,3	14,9	x	x	x	16,3	16,5	17,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,3	4,4	4,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.208	11.318	11.365	-110	-1,0	-438	-3,8	-3,8	-4,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.263	12.444	12.430	-181	-1,5	-505	-4,0	-3,4	-4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.265	12.445	12.430	-180	-1,4	-504	-3,9	-3,4	-4,5
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	4,8	x	x	x	4,9	5,0	5,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.511	20.660	20.583	-149	-0,7	-659	-3,1	-3,3	-3,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.492	7.485	7.501	7	0,1	-547	-6,8	-8,1	-7,4
Bedarfsgemeinschaften	14.998	15.095	15.094	-97	-0,6	-448	-2,9	-3,2	-3,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2026 bis April 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

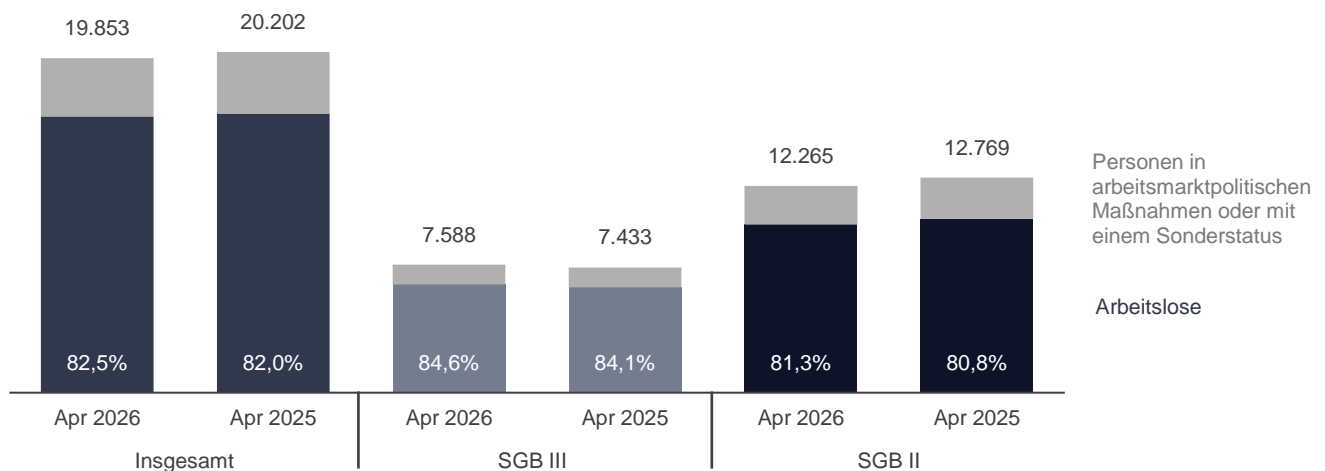
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Emden – Leer

April 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	16.388	17.456	-1.068	-6,1	-179	-1,1	-2,1	-1,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.305	1.381	-76	-5,5	-162	-11,0	-5,3	-12,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	977	1.048	-71	-6,8	21	2,2	12,8	1,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	328	333	-5	-1,5	-183	-35,8	-37,2	-36,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	17.693	18.837	-1.144	-6,1	-341	-1,9	-2,3	-2,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.040	2.168	-128	-5,9	6	0,3	4,4	1,4
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	995	1.031	-36	-3,5	79	8,6	11,5	9,8
Arbeitsgelegenheiten	139	129	10	7,8	40	40,4	51,8	45,8
Fremdförderung	668	694	-26	-3,7	-42	-5,9	-2,0	-8,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	71	72	-1	-1,4	-21	-22,8	-26,5	-27,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	167	242	-75	-31,0	-50	-23,0	-7,3	-5,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.733	21.005	-1.272	-6,1	-335	-1,7	-1,7	-2,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	120	115	5	4,3	-14	-10,4	-10,2	-5,6
Gründungszuschuss	118	114	4	3,5	-15	-11,3	-10,2	-4,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	19.853	21.120	-1.267	-6,0	-349	-1,7	-1,7	-2,0
Unterbeschäftigungsquote	7,6	8,1	x	x	x	7,8	8,3	8,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,5	82,7	x	x	x	82,0	83,0	83,8

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

April 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	6.417	7.411	-994	-13,4	163	2,6	-0,3	0,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	68	108	-40	-37,0	-66	-49,3	24,1	2,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	68	108	-40	-37,0	-66	-49,3	24,1	2,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.485	7.519	-1.034	-13,8	97	1,5	0,0	0,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	985	1.042	-57	-5,5	73	8,0	7,9	9,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	806	818	-12	-1,5	68	9,2	10,2	8,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	78	80	-2	-2,5	19	32,2	19,4	28,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	101	144	-43	-29,9	-14	-12,2	-8,3	5,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.470	8.561	-1.091	-12,7	170	2,3	0,9	1,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	118	114	4	3,5	-15	-11,3	-10,2	-4,8
Gründungszuschuss	118	114	4	3,5	-15	-11,3	-10,2	-4,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.588	8.675	-1.087	-12,5	155	2,1	0,8	1,5
Unterbeschäftigungsquote		3,3	x	x	x	2,9	3,3	3,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,6	85,4	x	x	x	84,1	86,3	87,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	9.971	10.045	-74	-0,7	-342	-3,3	-3,4	-3,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.237	1.273	-36	-2,8	-96	-7,2	-7,2	-13,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	909	940	-31	-3,3	87	10,6	11,6	1,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	328	333	-5	-1,5	-183	-35,8	-37,2	-36,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.208	11.318	-110	-1,0	-438	-3,8	-3,8	-4,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.055	1.126	-71	-6,3	-67	-6,0	1,4	-5,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	189	213	-24	-11,3	11	6,2	16,4	14,9
Arbeitsgelegenheiten	139	129	10	7,8	40	40,4	51,8	45,8
Fremdförderung	590	614	-24	-3,9	-61	-9,4	-4,2	-12,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	71	72	-1	-1,4	-21	-22,8	-26,5	-27,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	66	98	-32	-32,7	-36	-35,3	-5,8	-15,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.263	12.444	-181	-1,5	-505	-4,0	-3,4	-4,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.265	12.445	-180	-1,4	-504	-3,9	-3,4	-4,5
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	x	x	x	4,9	5,0	5,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,3	80,7	x	x	x	80,8	80,7	80,8

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

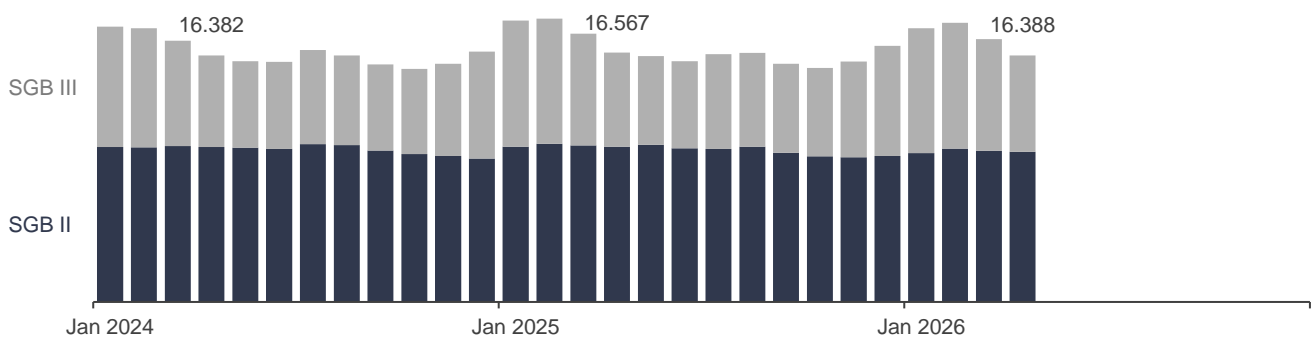
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 1.068 auf 16.388 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 179 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 6.417, das sind 994 weniger als im Vormonat und 163 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.971 Arbeitslose, das ist ein Minus von 74 gegenüber März; im Vergleich zum April 2025 waren es 342 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	16.388	-1.068	-6,1	-179	-1,1	6,4	6,8	6,5
Männer	8.988	-544	-5,7	-148	-1,6	6,6	7,0	6,8
Frauen	7.400	-524	-6,6	-31	-0,4	6,1	6,5	6,2
15 bis unter 25 Jahre	1.624	-141	-8,0	-25	-1,5	5,6	6,1	5,6
15 bis unter 20 Jahre	276	-38	-12,1	-1	-0,4	3,0	3,5	3,1
50 Jahre und älter	5.928	-406	-6,4	290	5,1	6,2	6,7	6,0
55 Jahre und älter	4.488	-292	-6,1	314	7,5	7,0	7,5	6,8
Deutsche	12.443	-690	-5,3	129	1,0	5,3	5,6	5,2
Ausländer	3.944	-379	-8,8	-308	-7,2	18,4	20,2	20,5
Rechtskreis SGB III	6.417	-994	-13,4	163	2,6	2,5	2,9	2,4
Männer	3.638	-493	-11,9	22	0,6	2,7	3,0	2,7
Frauen	2.779	-501	-15,3	141	5,3	2,3	2,7	2,2
15 bis unter 25 Jahre	746	-108	-12,6	-11	-1,5	2,6	2,9	2,6
15 bis unter 20 Jahre	98	-14	-12,5	4	4,3	1,1	1,2	1,0
50 Jahre und älter	2.805	-392	-12,3	217	8,4	2,9	3,4	2,7
55 Jahre und älter	2.293	-266	-10,4	192	9,1	3,6	4,0	3,4
Deutsche	5.547	-599	-9,7	167	3,1	2,4	2,6	2,3
Ausländer	870	-395	-31,2	-4	-0,5	4,1	5,9	4,2
Rechtskreis SGB II	9.971	-74	-0,7	-342	-3,3	3,9	3,9	4,0
Männer	5.350	-51	-0,9	-170	-3,1	3,9	4,0	4,1
Frauen	4.621	-23	-0,5	-172	-3,6	3,8	3,8	4,0
15 bis unter 25 Jahre	878	-33	-3,6	-14	-1,6	3,0	3,1	3,0
15 bis unter 20 Jahre	178	-24	-11,9	-5	-2,7	2,0	2,2	2,0
50 Jahre und älter	3.123	-14	-0,4	73	2,4	3,3	3,3	3,2
55 Jahre und älter	2.195	-26	-1,2	122	5,9	3,4	3,5	3,4
Deutsche	6.896	-91	-1,3	-38	-0,5	2,9	3,0	2,9
Ausländer	3.074	16	0,5	-304	-9,0	14,4	14,3	16,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

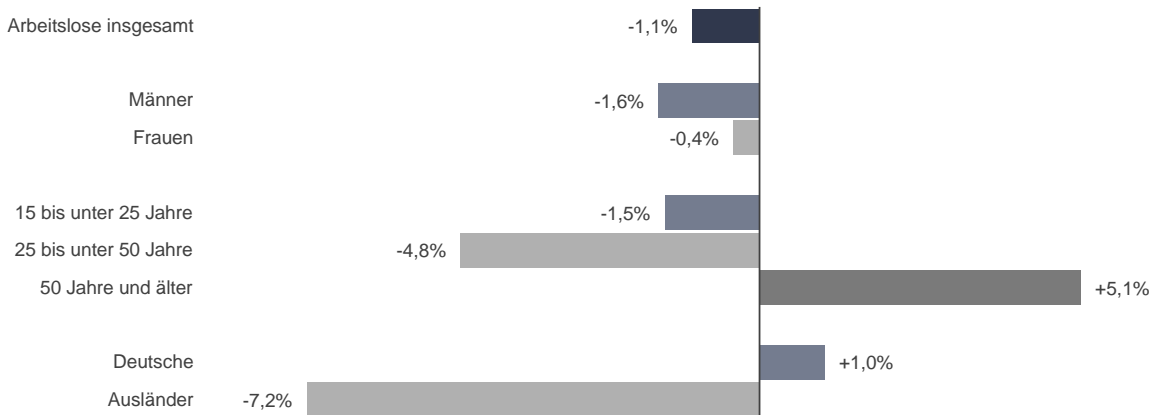
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

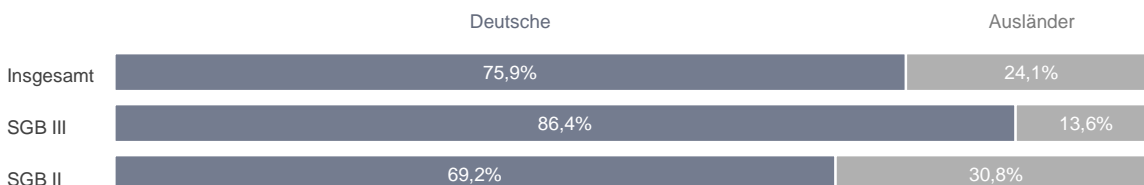
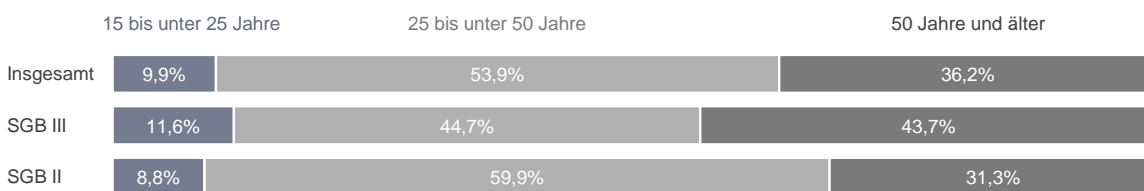
Agentur für Arbeit Emden – Leer
April 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -7% bei Ausländern bis +5% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

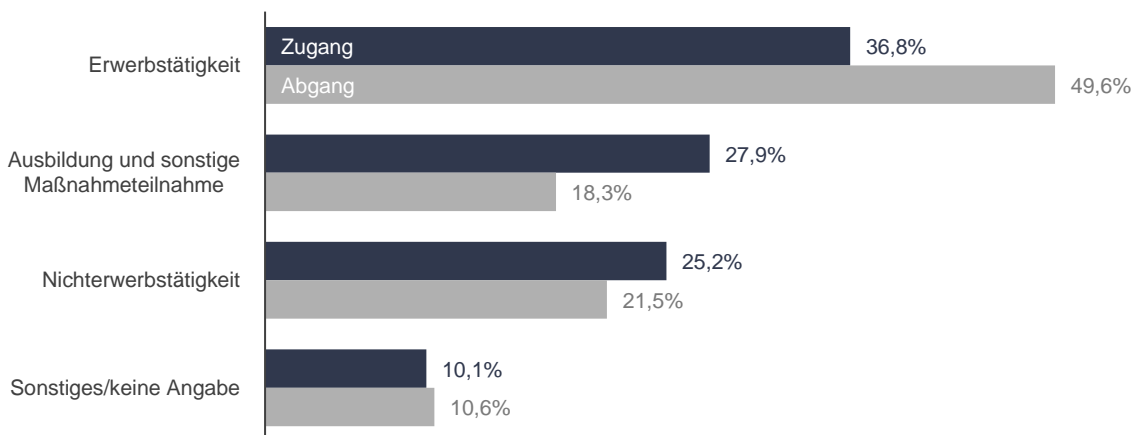
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

April 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 2.865 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 115 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.920 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 87 weniger als im April 2025. Seit Jahresbeginn gab es 12.752 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 494 Meldungen. Dem gegenüber stehen 13.385 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 113 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.053 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 81 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.945 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 78 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.865	-122	-4,1	115	4,2	12.752	-494	-3,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.053	59	5,9	81	8,3	5.327	-167	-3,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.010	60	6,3	77	8,3	5.110	-202	-3,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	3	20,0	8	80,0	106	43	68,3
Selbständigkeit	15	-4	-21,1	-9	-37,5	72	-23	-24,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	800	6	0,8	59	8,0	3.144	-341	-9,8
Nichterwerbstätigkeit	722	-112	-13,4	32	4,6	2.899	101	3,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	475	-94	-16,5	35	8,0	1.893	79	4,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	182	-1	-0,5	-3	-1,6	706	-8	-1,1
Sonstiges/keine Angabe	290	-75	-20,5	-57	-16,4	1.382	-87	-5,9
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.920	-167	-4,1	-87	-2,2	13.385	113	0,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.945	279	16,7	-78	-3,9	5.333	-203	-3,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.872	255	15,8	-86	-4,4	5.094	-225	-4,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	-1	-7,7	-4	-25,0	39	7	21,9
Selbständigkeit	57	27	90,0	16	39,0	167	4	2,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	716	-266	-27,1	-32	-4,3	2.874	216	8,1
Nichterwerbstätigkeit	842	-134	-13,7	-12	-1,4	3.499	-52	-1,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	456	-121	-21,0	9	2,0	1.962	-	-
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	280	-3	-1,1	-7	-2,4	1.094	-66	-5,7
Sonstiges/keine Angabe	417	-46	-9,9	35	9,2	1.679	152	10,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

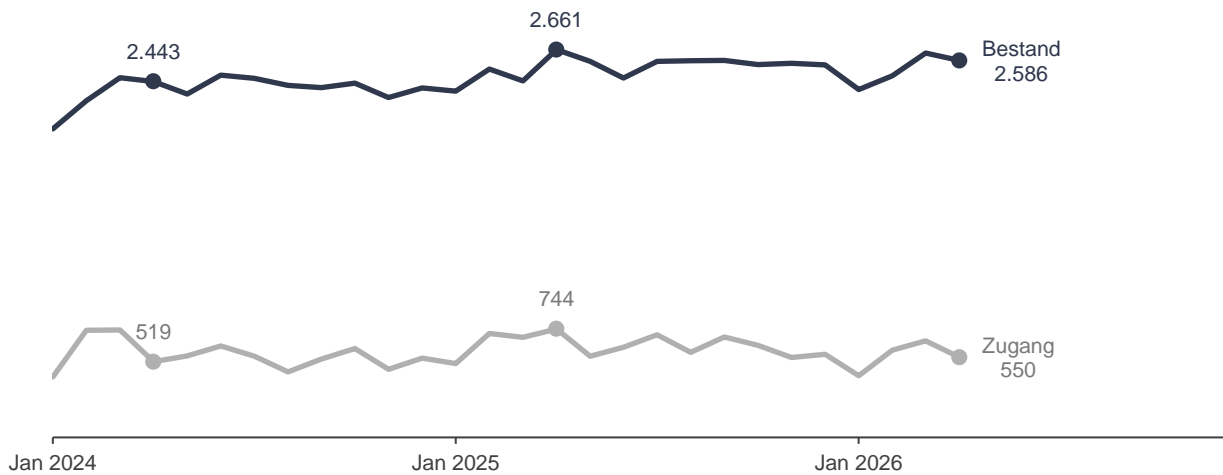
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
April 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer waren im April den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.586 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 51 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 75 Stellen weniger (-3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 550 neue Arbeitsstellen, das waren 194 oder 26 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.235 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 416 oder 16%. Zudem wurden im April 611 Arbeitsstellen abgemeldet, 88 oder 17 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 2.306 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 60 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	550	-113	-17,0	-194	-26,1	2.235	-416	-15,7
dar. sofort zu besetzen	460	-111	-19,4	-103	-18,3	1.866	-216	-10,4
sozialversicherungspflichtig	529	-118	-18,2	-149	-22,0	2.179	-387	-15,1
dar. sofort zu besetzen	442	-116	-20,8	-109	-19,8	1.824	-235	-11,4
Bestand	2.586	-51	-1,9	-75	-2,8	2.523	20	0,8
dar. sofort zu besetzen	2.511	-40	-1,6	-13	-0,5	2.433	61	2,6
sozialversicherungspflichtig	2.538	-52	-2,0	-26	-1,0	2.480	33	1,3
dar. sofort zu besetzen	2.464	-44	-1,8	-16	-0,6	2.393	60	2,6
Abgang	611	-2	-0,3	88	16,8	2.306	-60	-2,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	591	-11	-1,8	78	15,2	2.203	-130	-5,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

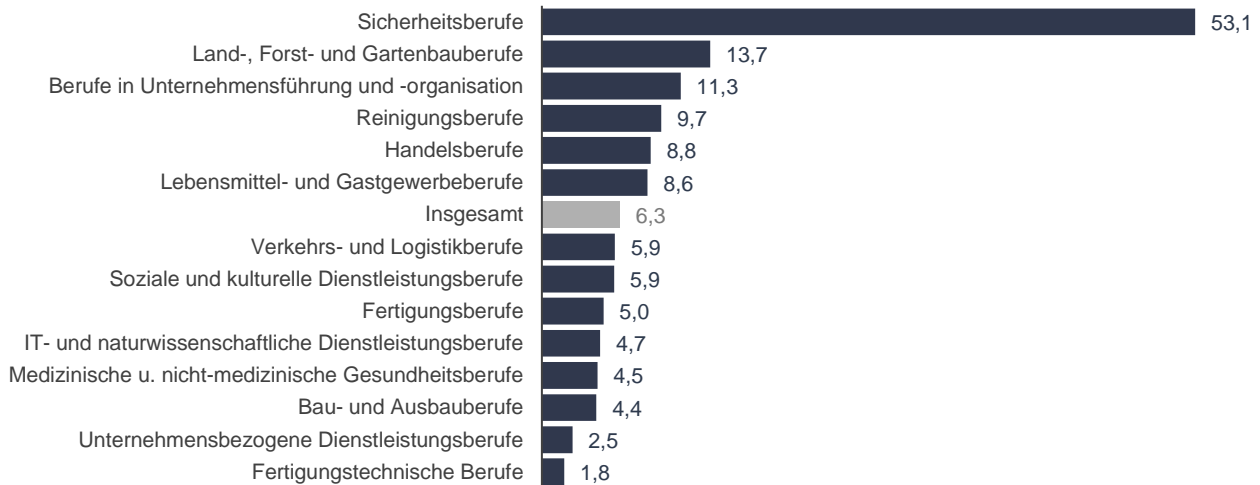
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

April 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	16.388	100	-1.068	-6,1	-179	-1,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	999	6,1	-90	-8,3	-26	-2,5
Fertigungsberufe	998	6,1	-24	-2,3	-78	-7,2
Fertigungstechnische Berufe	879	5,4	-11	-1,2	-47	-5,1
Bau- und Ausbauberufe	1.296	7,9	-100	-7,2	-122	-8,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.682	10,3	-539	-24,3	-141	-7,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	851	5,2	21	2,5	1	0,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.152	7,0	-15	-1,3	-36	-3,0
Handelsberufe	1.758	10,7	-126	-6,7	39	2,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.060	6,5	-21	-1,9	-18	-1,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	360	2,2	6	1,7	61	20,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	237	1,4	18	8,2	47	24,7
Sicherheitsberufe	1.433	8,7	1	0,1	193	15,6
Verkehrs- und Logistikberufe	1.728	10,5	-49	-2,8	-88	-4,8
Reinigungsberufe	1.473	9,0	-108	-6,8	-5	-0,3
Keine Angabe	482	2,9	-31	-6,0	41	9,3
Gemeldete Arbeitsstellen	2.586	100	-51	-1,9	-75	-2,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	73	2,8	8	12,3	10	15,9
Fertigungsberufe	199	7,7	10	5,3	-31	-13,5
Fertigungstechnische Berufe	483	18,7	-11	-2,2	15	3,2
Bau- und Ausbauberufe	293	11,3	-1	-0,3	29	11,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	196	7,6	-4	-2,0	-26	-11,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	188	7,3	-10	-5,1	-53	-22,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	196	7,6	-14	-6,7	13	7,1
Handelsberufe	199	7,7	-24	-10,8	-40	-16,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	94	3,6	17	22,1	-26	-21,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	145	5,6	6	4,3	-4	-2,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	50	1,9	-2	-3,8	-18	-26,5
Sicherheitsberufe	27	1,0	4	17,4	-42	-60,9
Verkehrs- und Logistikberufe	291	11,3	-20	-6,4	34	13,2
Reinigungsberufe	152	5,9	-10	-6,2	64	72,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

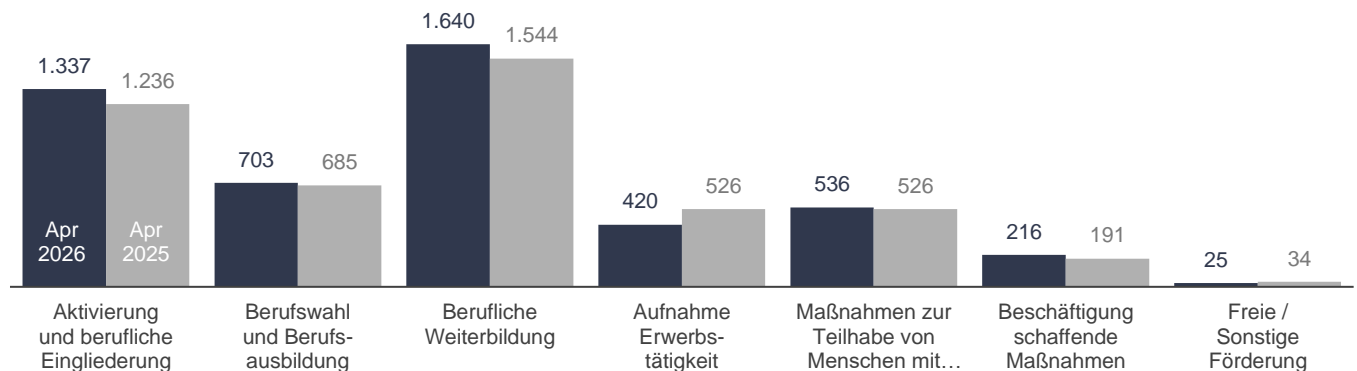
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
April 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	767	-150	-16,4	55	7,7	2.895	302	11,6
Berufswahl und Berufsausbildung	40	-17	-29,8	5	14,3	189	-7	-3,6
Berufliche Weiterbildung	246	79	47,3	47	23,6	825	-21	-2,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	109	24	28,2	3	2,8	333	-20	-5,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	28	-7	-20,0	4	16,7	109	10	10,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	41	16	64,0	3	7,9	140	29	26,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	32	-6	-15,8	-4	-11,1	149	-2	-1,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.337	-28	-2,1	101	8,2	1.360	185	15,7
Berufswahl und Berufsausbildung	703	-7	-1,0	18	2,6	711	16	2,2
Berufliche Weiterbildung	1.640	-8	-0,5	96	6,2	1.657	142	9,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	420	17	4,2	-106	-20,2	398	-103	-20,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	536	-6	-1,1	10	1,9	545	11	2,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	216	15	7,5	25	13,1	203	19	10,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	25	-2	-7,4	-9	-26,5	24	-11	-32,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	658	12	1,9	159	31,9	2.678	306	12,9
Berufswahl und Berufsausbildung	47	-12	-20,3	6	14,6	211	-5	-2,3
Berufliche Weiterbildung	254	38	17,6	72	39,6	847	81	10,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	77	5	6,9	-1	-1,3	320	-3	-0,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	-2	-8,7	4	23,5	80	5	6,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	19	2	11,8	-9	-32,1	134	33	32,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	11	8	x	-	-	52	-35	-40,2

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Werte einzelner zKT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

Ausbildungsmarkt

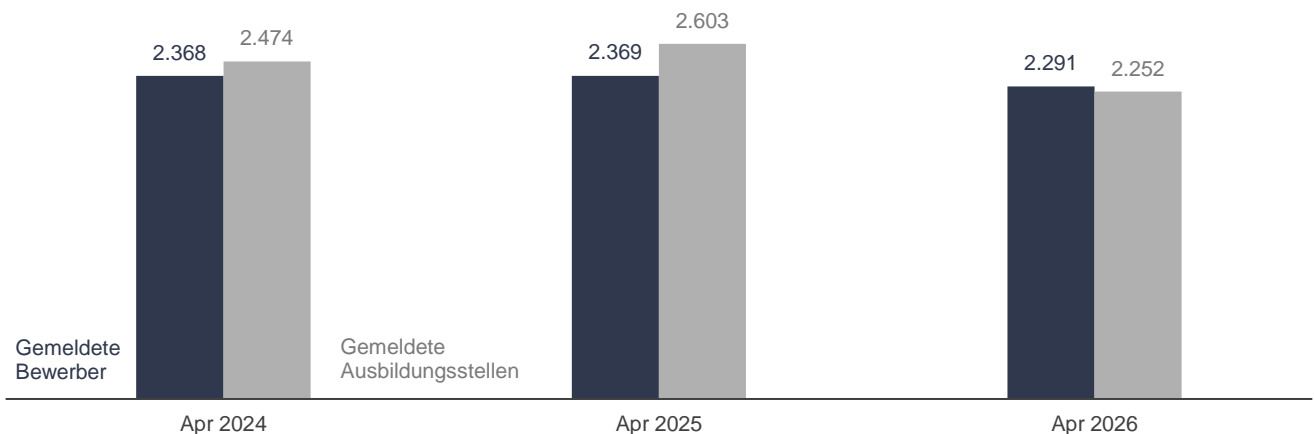
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
April 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer 2.291 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 78 weniger als im Vorjahreszeitraum (-3%). Zugleich gab es 2.252 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 351 (-13%). Ende April waren 1.472 Bewerber noch unversorgt und 1.385 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Die Zahl der unversorgten Bewerber hat sich kaum verändert (+5), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-139 oder -9%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.291	-78	-3,3	2.369	2.368
versorgte Bewerber	819	-83	-9,2	902	947
einmündende Bewerber	288	-84	-22,6	372	400
andere ehemalige Bewerber	344	-27	-7,3	371	354
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	187	28	17,6	159	193
unversorgte Bewerber	1.472	5	0,3	1.467	1.421
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.252	-351	-13,5	2.603	2.474
betriebliche Ausbildungsstellen	2.241	-335	-13,0	2.576	2.460
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	11	-16	-59,3	27	14
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.385	-139	-9,1	1.524	1.373
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,98	x	x	1,10	1,04
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,94	x	x	1,04	0,97

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer (Arbeitsort)

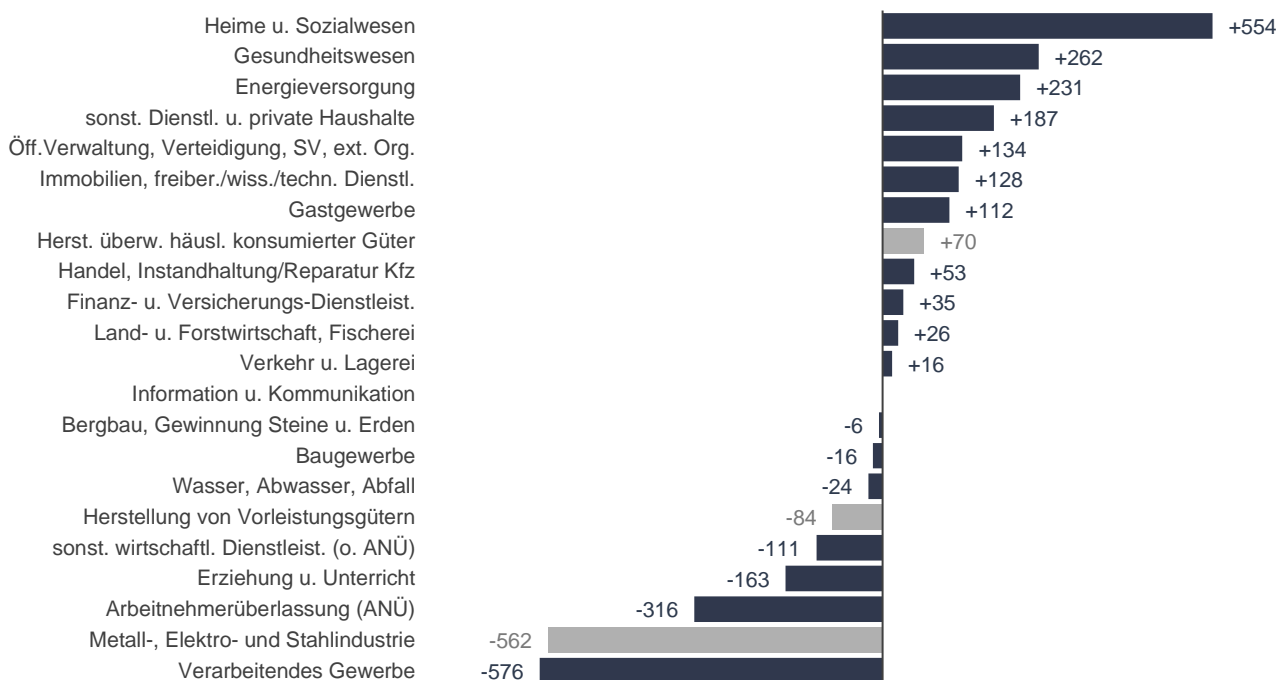
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer auf 166.254. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 526 oder 0,3%, nach +702 oder +0,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+554 oder +3,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-576 oder -2,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	166.254	163.539	162.301	161.923	165.728	526	0,3
52,7% Männer	87.643	86.191	85.574	85.454	87.526	117	0,1
47,3% Frauen	78.611	77.348	76.727	76.469	78.202	409	0,5
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	19.333	17.512	18.118	18.758	19.797	-464	-2,3
63,4% 25 bis unter 55 Jahre	105.471	104.965	104.143	103.496	105.701	-230	-0,2
23,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	39.355	39.048	38.174	37.728	38.258	1.097	2,9
67,3% Vollzeit	111.882	109.960	109.622	109.514	112.521	-639	-0,6
32,7% Teilzeit	54.372	53.579	52.679	52.409	53.207	1.165	2,2
90,7% Deutsche	150.786	148.526	148.245	148.841	151.284	-498	-0,3
9,3% Ausländer	15.468	15.013	14.056	13.082	14.444	1.024	7,1

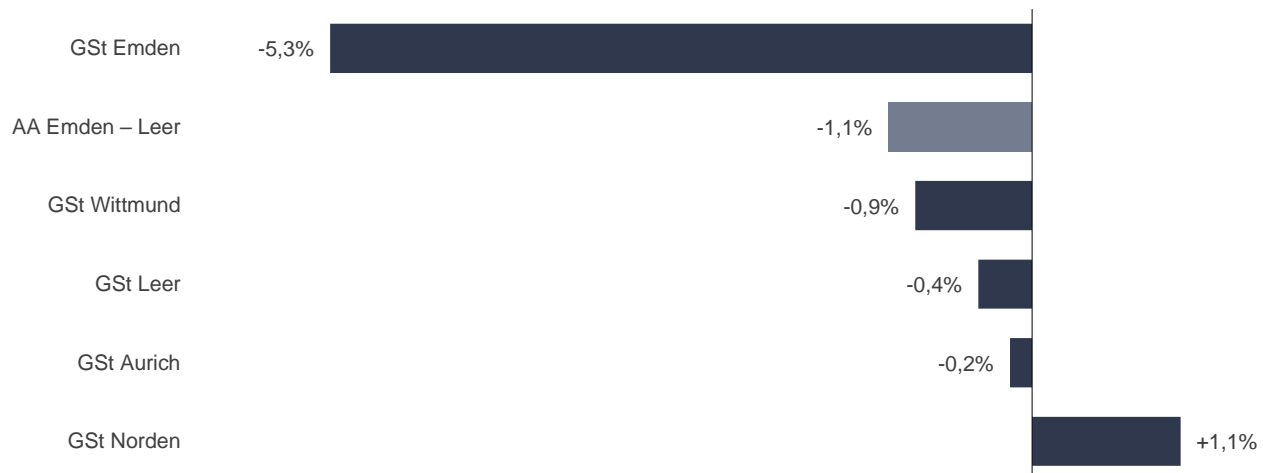
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
April 2026

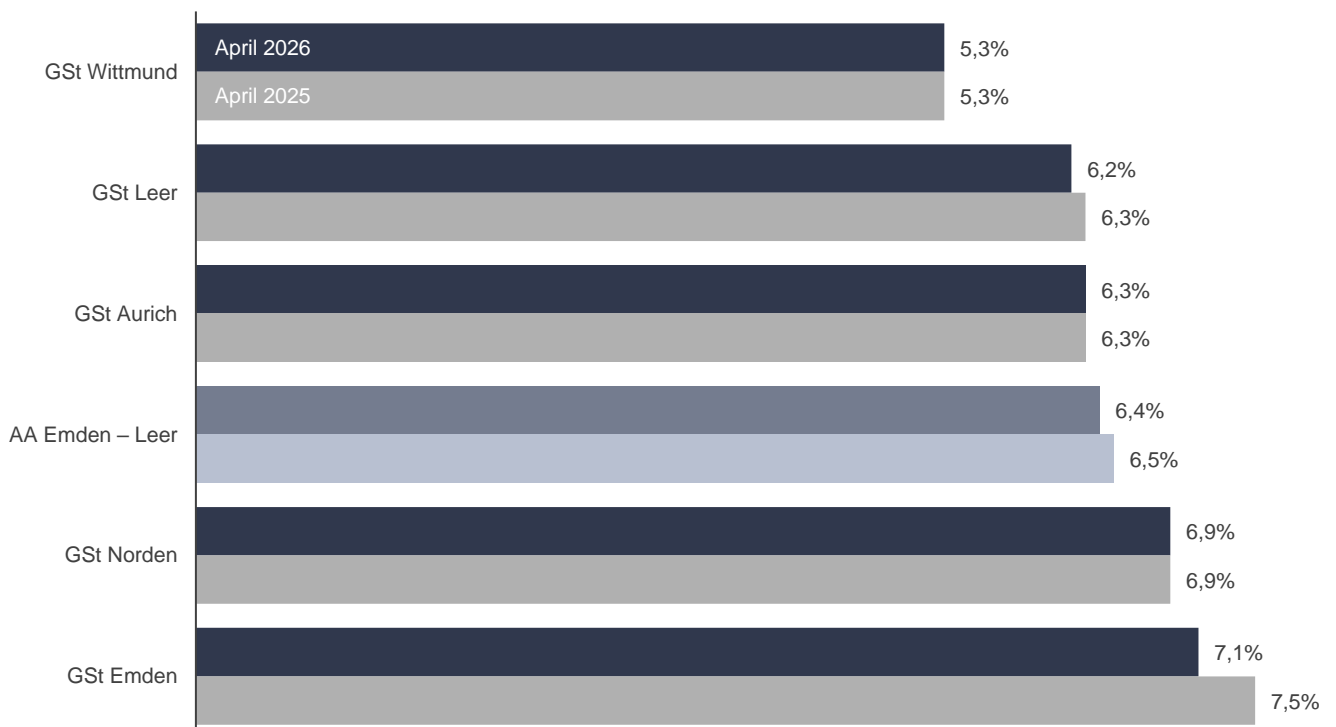
Im Agenturbezirk Emden – Leer entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Emden; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Norden mit einer Zunahme von 1%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2026 von 5,3% in Wittmund bis 7,1% in Emden.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 134 auf 2.958 Personen verringert. Das waren 165 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 7,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,5%. Dabei meldeten sich 596 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 74 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 721 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-100). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.290 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 84 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.407 Abmeldungen von Arbeitslosen (-146). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 10 Stellen auf 705 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 73 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 157 neue Arbeitsstellen, 19 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 610 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 14.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.506	4.721	4.829	-215	-4,6	-158	-3,4	-3,9	-4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.958	3.092	3.355	-134	-4,3	-165	-5,3	-9,5	-7,0
55,7% Männer	1.648	1.701	1.842	-53	-3,1	-112	-6,4	-11,4	-10,6
44,3% Frauen	1.310	1.391	1.513	-81	-5,8	-53	-3,9	-7,2	-2,3
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	294	309	328	-15	-4,9	-12	-3,9	-8,6	-6,6
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	47	46	49	1	2,2	-12	-20,3	-28,1	-23,4
32,8% 50 Jahre und älter	970	1.032	1.116	-62	-6,0	42	4,5	-0,3	3,7
24,5% dar. 55 Jahre und älter	725	758	814	-33	-4,4	81	12,6	6,9	10,9
34,1% Langzeitarbeitslose	1.009	988	1.041	21	2,1	-113	-10,1	-12,4	-8,4
6,2% Schwerbehinderte Menschen	182	178	192	4	2,2	6	3,4	0,6	9,1
26,0% Ausländer	769	862	1.006	-93	-10,8	-64	-7,7	-10,5	-6,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	596	479	526	117	24,4	74	14,2	-6,8	-5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	212	164	210	48	29,3	25	13,4	-16,3	-12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	133	131	48	36,1	32	21,5	-2,2	4,8
15 bis unter 25 Jahre	88	72	95	16	22,2	4	4,8	-16,3	-5,0
55 Jahre und älter	100	70	106	30	42,9	7	7,5	-24,7	-
seit Jahresbeginn	2.290	1.694	1.215	x	x	-84	-3,5	-8,5	-9,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	721	734	526	-13	-1,8	-100	-12,2	3,8	-12,3
dar. in Erwerbstätigkeit	395	290	178	105	36,2	-45	-10,2	-9,9	-6,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	190	130	-77	-40,5	-39	-25,7	27,5	4,8
15 bis unter 25 Jahre	98	87	85	11	12,6	-14	-12,5	-5,4	-7,6
55 Jahre und älter	142	131	98	11	8,4	-22	-13,4	6,5	-10,1
seit Jahresbeginn	2.407	1.686	952	x	x	-146	-5,7	-2,7	-7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,1	7,4	8,1	x	x	x	7,5	8,2	8,7
Männer	7,4	7,6	8,3	x	x	x	7,9	8,6	9,2
Frauen	6,8	7,2	7,9	x	x	x	7,1	7,8	8,1
15 bis unter 25 Jahre	6,2	6,5	6,9	x	x	x	6,2	6,9	7,2
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,2	3,4	x	x	x	4,1	4,5	4,5
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,8	7,4	x	x	x	6,1	6,9	7,2
55 bis unter 65 Jahre	7,1	7,5	8,1	x	x	x	6,6	7,2	7,6
Ausländer	16,0	17,9	20,9	x	x	x	17,7	20,4	22,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	8,0	8,7	x	x	x	8,1	8,9	9,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	157	214	142	-57	-26,6	-19	-10,8	36,3	-17,9
Zugang seit Jahresbeginn	610	453	239	x	x	-14	-2,2	1,1	-17,9
Bestand	705	715	612	-10	-1,4	73	11,6	27,0	-5,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 193 auf 1.142 Personen verringert. Das waren 35 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 302 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 463 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-36). Seit Beginn des Jahres gab es 1.229 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 110 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.341 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-104).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.853	2.073	2.157	-220	-10,6	16	0,9	-1,5	-4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.142	1.335	1.520	-193	-14,5	-35	-3,0	-7,7	-6,2
54,1% Männer	618	701	790	-83	-11,8	-68	-9,9	-15,6	-15,7
45,9% Frauen	524	634	730	-110	-17,4	33	6,7	2,9	6,9
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	140	169	187	-29	-17,2	5	3,7	5,6	6,3
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	14	20	1	7,1	-3	-16,7	-39,1	17,6
38,7% 50 Jahre und älter	442	520	585	-78	-15,0	26	6,3	3,4	7,7
31,3% dar. 55 Jahre und älter	358	401	444	-43	-10,7	42	13,3	11,1	15,3
10,2% Langzeitarbeitslose	117	114	114	3	2,6	-	-	5,6	10,7
8,1% Schwerbehinderte Menschen	93	90	99	3	3,3	8	9,4	3,4	7,6
20,8% Ausländer	238	375	472	-137	-36,5	-3	-1,2	3,3	5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	302	236	303	66	28,0	40	15,3	-12,9	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	175	126	177	49	38,9	26	17,4	-19,7	-7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	68	59	69	9	15,3	12	21,4	-6,3	16,9
15 bis unter 25 Jahre	40	37	66	3	8,1	5	14,3	-22,9	13,8
55 Jahre und älter	60	33	61	27	81,8	1	1,7	-28,3	-
seit Jahresbeginn	1.229	927	691	x	x	-110	-8,2	-13,9	-14,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	463	382	277	81	21,2	-36	-7,2	-4,5	-15,0
dar. in Erwerbstätigkeit	345	240	136	105	43,8	-22	-6,0	-10,1	-4,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	62	54	-22	-35,5	-6	-13,0	19,2	-31,6
15 bis unter 25 Jahre	57	47	49	10	21,3	2	3,6	4,4	-7,5
55 Jahre und älter	103	73	55	30	41,1	-5	-4,6	2,8	-12,7
seit Jahresbeginn	1.341	878	496	x	x	-104	-7,2	-7,2	-9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	3,2	3,7	x	x	x	2,8	3,5	3,9
Männer	2,8	3,1	3,5	x	x	x	3,1	3,7	4,2
Frauen	2,7	3,3	3,8	x	x	x	2,6	3,2	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,6	3,9	x	x	x	2,8	3,3	3,6
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,0	1,4	x	x	x	1,3	1,6	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,5	4,0	x	x	x	2,8	3,4	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,6	4,0	4,5	x	x	x	3,3	3,7	4,0
Ausländer	4,9	7,8	9,8	x	x	x	5,1	7,7	9,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,5	3,9	x	x	x	3,0	3,7	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 59 auf 1.816 Personen gestiegen. Das waren 130 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,7%.

Dabei meldeten sich 294 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 258 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 64 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.061 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 26 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.066 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-42).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.653	2.648	2.672	5	0,2	-174	-6,2	-5,8	-4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.816	1.757	1.835	59	3,4	-130	-6,7	-10,9	-7,7
56,7% Männer	1.030	1.000	1.052	30	3,0	-44	-4,1	-8,1	-6,4
43,3% Frauen	786	757	783	29	3,8	-86	-9,9	-14,3	-9,5
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	154	140	141	14	10,0	-17	-9,9	-21,3	-19,4
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	32	29	-	-	-9	-22,0	-22,0	-38,3
29,1% 50 Jahre und älter	528	512	531	16	3,1	16	3,1	-3,8	-0,4
20,2% dar. 55 Jahre und älter	367	357	370	10	2,8	39	11,9	2,6	6,0
49,1% Langzeitarbeitslose	892	874	927	18	2,1	-113	-11,2	-14,3	-10,3
4,9% Schwerbehinderte Menschen	89	88	93	1	1,1	-2	-2,2	-2,2	10,7
29,2% Ausländer	531	487	534	44	9,0	-61	-10,3	-18,8	-14,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	294	243	223	51	21,0	34	13,1	-	-11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	37	38	33	-1	-2,6	-1	-2,6	-2,6	-32,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	74	62	39	52,7	20	21,5	1,4	-6,1
15 bis unter 25 Jahre	48	35	29	13	37,1	-1	-2,0	-7,9	-31,0
55 Jahre und älter	40	37	45	3	8,1	6	17,6	-21,3	-
seit Jahresbeginn	1.061	767	524	x	x	26	2,5	-1,0	-1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	258	352	249	-94	-26,7	-64	-19,9	14,7	-9,1
dar. in Erwerbstätigkeit	50	50	42	-	-	-23	-31,5	-9,1	-14,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	128	76	-55	-43,0	-33	-31,1	32,0	68,9
15 bis unter 25 Jahre	41	40	36	1	2,5	-16	-28,1	-14,9	-7,7
55 Jahre und älter	39	58	43	-19	-32,8	-17	-30,4	11,5	-6,5
seit Jahresbeginn	1.066	808	456	x	x	-42	-3,8	2,8	-4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,2	4,4	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Männer	4,6	4,5	4,7	x	x	x	4,8	4,9	5,0
Frauen	4,1	3,9	4,1	x	x	x	4,6	4,6	4,5
15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,9	3,0	x	x	x	3,5	3,6	3,6
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,9	2,9	3,3
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,5	x	x	x	3,4	3,5	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,6	x	x	x	3,3	3,5	3,5
Ausländer	11,0	10,1	11,1	x	x	x	12,5	12,7	13,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,6	4,8	x	x	x	5,0	5,1	5,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 132 auf 3.580 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-6). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 553 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 674 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+13). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.631 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 142 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.592 Abmeldungen von Arbeitslosen (+53).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 34 Stellen auf 596 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 16 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 148 neue Arbeitsstellen, 6 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 522 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 113.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.117	5.298	5.372	-181	-3,4	-94	-1,8	0,5	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.580	3.712	3.907	-132	-3,6	-6	-0,2	0,2	0,2
55,5% Männer	1.987	2.080	2.211	-93	-4,5	33	1,7	2,9	2,6
44,5% Frauen	1.593	1.632	1.696	-39	-2,4	-39	-2,4	-3,0	-2,7
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	333	363	377	-30	-8,3	23	7,4	16,0	18,2
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	50	48	-8	-16,0	5	13,5	51,5	20,0
35,8% 50 Jahre und älter	1.281	1.286	1.358	-5	-0,4	58	4,7	2,8	4,5
26,5% dar. 55 Jahre und älter	948	966	1.009	-18	-1,9	64	7,2	7,5	8,5
46,9% Langzeitarbeitslose	1.679	1.686	1.721	-7	-0,4	-6	-0,4	-0,9	-
7,2% Schwerbehinderte Menschen	256	254	261	2	0,8	13	5,3	3,7	10,1
23,4% Ausländer	837	889	965	-52	-5,8	-64	-7,1	-4,3	-3,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	553	622	737	-69	-11,1	12	2,2	15,2	6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	191	197	241	-6	-3,0	-12	-5,9	4,2	10,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	157	148	247	9	6,1	34	27,6	13,0	15,4
15 bis unter 25 Jahre	98	119	149	-21	-17,6	9	10,1	36,8	24,2
55 Jahre und älter	100	95	129	5	5,3	1	1,0	6,7	24,0
seit Jahresbeginn	2.631	2.078	1.456	x	x	-142	-5,1	-6,9	-13,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	674	812	616	-138	-17,0	13	2,0	11,1	-4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	269	282	188	-13	-4,6	24	9,8	6,8	-11,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	216	155	-94	-43,5	-17	-12,2	36,7	19,2
15 bis unter 25 Jahre	113	124	121	-11	-8,9	29	34,5	36,3	5,2
55 Jahre und älter	125	145	94	-20	-13,8	2	1,6	12,4	-9,6
seit Jahresbeginn	2.592	1.918	1.106	x	x	53	2,1	2,1	-3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,5	6,8	x	x	x	6,3	6,5	6,9
Männer	6,6	6,9	7,3	x	x	x	6,5	6,7	7,2
Frauen	5,9	6,1	6,3	x	x	x	6,1	6,3	6,5
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,9	6,1	x	x	x	4,9	5,0	5,1
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,7	2,6	x	x	x	1,9	1,7	2,1
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,1	6,5	x	x	x	5,9	6,0	6,3
55 bis unter 65 Jahre	6,8	7,0	7,3	x	x	x	6,6	6,7	7,0
Ausländer	22,2	23,6	25,6	x	x	x	25,9	26,7	28,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	7,0	7,3	x	x	x	6,8	7,0	7,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	148	137	113	11	8,0	6	4,2	-23,0	-29,4
Zugang seit Jahresbeginn	522	374	237	x	x	-113	-17,8	-24,1	-24,8
Bestand	596	562	534	34	6,0	-16	-2,6	-7,6	-3,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 76 auf 1.296 Personen verringert. Das waren 59 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 331 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 403 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Beginn des Jahres gab es 1.504 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 52 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.533 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-39).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.088	2.154	2.246	-66	-3,1	-10	-0,5	1,0	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.296	1.372	1.499	-76	-5,5	59	4,8	2,6	2,7
58,3% Männer	755	813	896	-58	-7,1	47	6,6	3,8	2,5
41,7% Frauen	541	559	603	-18	-3,2	12	2,3	0,9	3,1
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	153	161	173	-8	-5,0	3	2,0	-1,2	3,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	20	21	-2	-10,0	6	50,0	33,3	23,5
43,1% 50 Jahre und älter	558	564	626	-6	-1,1	53	10,5	5,8	10,0
34,3% dar. 55 Jahre und älter	445	459	501	-14	-3,1	33	8,0	8,3	11,8
11,9% Langzeitarbeitslose	154	149	150	5	3,4	21	15,8	12,9	12,8
9,1% Schwerbehinderte Menschen	118	118	124	-	-	9	8,3	5,4	18,1
10,8% Ausländer	140	156	194	-16	-10,3	-4	-2,8	2,0	12,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	331	320	404	11	3,4	19	6,1	-2,7	-1,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	167	157	199	10	6,4	-2	-1,2	-1,3	9,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	86	135	-	-	20	30,3	-3,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	60	66	90	-6	-9,1	9	17,6	26,9	8,4
55 Jahre und älter	70	48	78	22	45,8	5	7,7	-27,3	5,4
seit Jahresbeginn	1.504	1.173	853	x	x	-52	-3,3	-5,7	-6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	403	446	395	-43	-9,6	-2	-0,5	0,7	-10,4
dar. in Erwerbstätigkeit	219	229	165	-10	-4,4	31	16,5	4,6	-5,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	81	101	-7	-8,6	-16	-17,8	-3,6	-2,9
15 bis unter 25 Jahre	65	75	66	-10	-13,3	6	10,2	44,2	-8,3
55 Jahre und älter	84	90	70	-6	-6,7	1	1,2	-4,3	-16,7
seit Jahresbeginn	1.533	1.130	684	x	x	-39	-2,5	-3,2	-5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,6	x	x	x	2,2	2,4	2,6
Männer	2,5	2,7	3,0	x	x	x	2,4	2,6	2,9
Frauen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,8	x	x	x	2,4	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,1	1,1	x	x	x	0,6	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	3,0	x	x	x	2,4	2,5	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,6	x	x	x	3,0	3,1	3,3
Ausländer	3,7	4,1	5,1	x	x	x	4,1	4,4	4,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,6	2,8	x	x	x	2,3	2,5	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 56 auf 2.284 Personen verringert. Das waren 65 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 222 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 271 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.127 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 90 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.059 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+92).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.029	3.144	3.126	-115	-3,7	-84	-2,7	0,2	-2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.284	2.340	2.408	-56	-2,4	-65	-2,8	-1,1	-1,3
53,9% Männer	1.232	1.267	1.315	-35	-2,8	-14	-1,1	2,3	2,6
46,1% Frauen	1.052	1.073	1.093	-21	-2,0	-51	-4,6	-4,9	-5,6
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	180	202	204	-22	-10,9	20	12,5	34,7	34,2
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	30	27	-6	-20,0	-1	-4,0	66,7	17,4
31,7% 50 Jahre und älter	723	722	732	1	0,1	5	0,7	0,6	0,3
22,0% dar. 55 Jahre und älter	503	507	508	-4	-0,8	31	6,6	6,7	5,4
66,8% Langzeitarbeitslose	1.525	1.537	1.571	-12	-0,8	-27	-1,7	-2,1	-1,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	138	136	137	2	1,5	4	3,0	2,3	3,8
30,5% Ausländer	697	733	771	-36	-4,9	-60	-7,9	-5,5	-7,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	222	302	333	-80	-26,5	-7	-3,1	43,1	17,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	40	42	-16	-40,0	-10	-29,4	33,3	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	62	112	9	14,5	14	24,6	47,6	38,3
15 bis unter 25 Jahre	38	53	59	-15	-28,3	-	-	51,4	59,5
55 Jahre und älter	30	47	51	-17	-36,2	-4	-11,8	104,3	70,0
seit Jahresbeginn	1.127	905	603	x	x	-90	-7,4	-8,4	-22,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	271	366	221	-95	-26,0	15	5,9	27,1	7,8
dar. in Erwerbstätigkeit	50	53	23	-3	-5,7	-7	-12,3	17,8	-39,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	135	54	-87	-64,4	-1	-2,0	82,4	107,7
15 bis unter 25 Jahre	48	49	55	-1	-2,0	23	92,0	25,6	27,9
55 Jahre und älter	41	55	24	-14	-25,5	1	2,5	57,1	20,0
seit Jahresbeginn	1.059	788	422	x	x	92	9,5	10,8	-0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	4,1	4,2	x	x	x	4,1	4,2	4,3
Männer	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,1	4,1	4,3
Frauen	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,3	3,3	x	x	x	2,5	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,6	1,5	x	x	x	1,3	0,9	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,5	3,5	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,6	3,6	3,7
Ausländer	18,5	19,5	20,5	x	x	x	21,8	22,3	23,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,5	x	x	x	4,4	4,5	4,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 405 auf 2.625 Personen verringert. Das waren 29 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 455 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 59 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 873 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-37). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.323 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 153 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.740 Abmeldungen von Arbeitslosen (+26).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 48 Stellen auf 274 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 55 neue Arbeitsstellen, 7 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 242 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 63.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.613	4.047	4.304	-434	-10,7	-26	-0,7	0,1	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.625	3.030	3.368	-405	-13,4	29	1,1	0,9	1,0
54,1% Männer	1.421	1.591	1.745	-170	-10,7	5	0,4	-2,8	-3,3
45,9% Frauen	1.204	1.439	1.623	-235	-16,3	24	2,0	5,4	6,1
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	285	323	333	-38	-11,8	-4	-1,4	4,9	-
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	62	54	-6	-9,7	-	-	17,0	-1,8
36,0% 50 Jahre und älter	945	1.118	1.248	-173	-15,5	25	2,7	2,0	3,5
26,6% dar. 55 Jahre und älter	697	823	915	-126	-15,3	-	-	1,2	4,3
39,1% Langzeitarbeitslose	1.026	1.036	1.065	-10	-1,0	38	3,8	5,5	6,3
8,0% Schwerbehinderte Menschen	211	225	217	-14	-6,2	13	6,6	0,4	-1,4
22,6% Ausländer	594	725	865	-131	-18,1	13	2,2	-1,4	-3,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	455	516	689	-61	-11,8	-59	-11,5	12,9	13,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	170	165	275	5	3,0	23	15,6	18,7	7,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	123	206	-1	-0,8	-16	-11,6	13,9	60,9
15 bis unter 25 Jahre	60	97	102	-37	-38,1	-26	-30,2	18,3	10,9
55 Jahre und älter	86	107	137	-21	-19,6	2	2,4	21,6	17,1
seit Jahresbeginn	2.323	1.868	1.352	x	x	-153	-6,2	-4,8	-10,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	873	872	529	1	0,1	-37	-4,1	10,4	-8,5
dar. in Erwerbstätigkeit	507	401	178	106	26,4	-61	-10,7	-2,2	-1,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	155	98	-34	-21,9	14	13,1	43,5	-29,0
15 bis unter 25 Jahre	98	113	80	-15	-13,3	2	2,1	11,9	-7,0
55 Jahre und älter	212	205	117	7	3,4	4	1,9	28,9	2,6
seit Jahresbeginn	2.740	1.867	995	x	x	26	1,0	3,5	-1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,9	8,0	8,9	x	x	x	6,9	7,9	8,8
Männer	7,3	8,1	8,9	x	x	x	7,2	8,4	9,2
Frauen	6,6	7,8	8,8	x	x	x	6,4	7,5	8,4
15 bis unter 25 Jahre	6,6	7,4	7,7	x	x	x	6,5	6,9	7,5
15 bis unter 20 Jahre	4,0	4,4	3,8	x	x	x	4,1	3,8	4,0
50 bis unter 65 Jahre	6,3	7,6	8,6	x	x	x	6,3	7,6	8,4
55 bis unter 65 Jahre	6,8	8,2	9,2	x	x	x	7,3	8,6	9,3
Ausländer	15,7	19,1	22,8	x	x	x	15,4	19,5	23,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	8,6	9,6	x	x	x	7,4	8,5	9,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	55	69	73	-14	-20,3	-7	-11,3	-15,9	-34,2
Zugang seit Jahresbeginn	242	187	118	x	x	-63	-20,7	-23,0	-26,7
Bestand	274	322	294	-48	-14,9	-2	-0,7	15,4	-2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 377 auf 979 Personen verringert. Das waren 42 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 251 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 622 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-41). Seit Beginn des Jahres gab es 1.343 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.804 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+28).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.492	1.901	2.184	-409	-21,5	81	5,7	3,9	3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	979	1.356	1.669	-377	-27,8	42	4,5	-0,1	1,7
56,6% Männer	554	709	868	-155	-21,9	11	2,0	-7,6	-3,3
43,4% Frauen	425	647	801	-222	-34,3	31	7,9	9,5	7,8
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	102	141	168	-39	-27,7	-1	-1,0	6,0	15,9
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	12	15	-2	-16,7	-1	-9,1	-7,7	66,7
45,6% 50 Jahre und älter	446	592	725	-146	-24,7	19	4,4	-0,7	4,0
37,8% dar. 55 Jahre und älter	370	472	569	-102	-21,6	9	2,5	-	7,0
11,5% Langzeitarbeitslose	113	118	130	-5	-4,2	1	0,9	6,3	21,5
10,8% Schwerbehinderte Menschen	106	115	111	-9	-7,8	12	12,8	-	-5,9
10,7% Ausländer	105	258	378	-153	-59,3	7	7,1	-5,8	-5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	251	255	350	-4	-1,6	-	-	7,6	3,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	134	133	218	1	0,8	10	8,1	9,9	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	63	87	2	3,2	-2	-3,0	23,5	14,5
15 bis unter 25 Jahre	32	43	71	-11	-25,6	-14	-30,4	-15,7	24,6
55 Jahre und älter	54	60	74	-6	-10,0	7	14,9	22,4	19,4
seit Jahresbeginn	1.343	1.092	837	x	x	-24	-1,8	-2,2	-4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	622	570	331	52	9,1	-41	-6,2	10,0	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	456	378	168	78	20,6	-56	-10,9	5,0	12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	70	58	-6	-8,6	-3	-4,5	42,9	-19,4
15 bis unter 25 Jahre	64	71	45	-7	-9,9	-7	-9,9	14,5	-18,2
55 Jahre und älter	155	160	73	-5	-3,1	-5	-3,1	39,1	5,8
seit Jahresbeginn	1.804	1.182	612	x	x	28	1,6	6,2	2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	3,6	4,4	x	x	x	2,5	3,6	4,3
Männer	2,8	3,6	4,4	x	x	x	2,8	3,9	4,6
Frauen	2,3	3,5	4,4	x	x	x	2,2	3,2	4,1
15 bis unter 25 Jahre	2,3	3,2	3,9	x	x	x	2,3	3,0	3,3
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,9	1,1	x	x	x	0,8	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,0	4,1	5,0	x	x	x	2,9	4,1	4,9
55 bis unter 65 Jahre	3,7	4,8	5,8	x	x	x	3,8	5,0	5,7
Ausländer	2,8	6,8	10,0	x	x	x	2,6	7,3	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	3,8	4,7	x	x	x	2,7	3,9	4,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 28 auf 1.646 Personen verringert. Das waren 13 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 204 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 59 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 251 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 980 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 129 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 936 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-2).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.121	2.146	2.120	-25	-1,2	-107	-4,8	-3,0	-5,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.646	1.674	1.699	-28	-1,7	-13	-0,8	1,8	0,3
52,7% Männer	867	882	877	-15	-1,7	-6	-0,7	1,4	-3,3
47,3% Frauen	779	792	822	-13	-1,6	-7	-0,9	2,3	4,4
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	183	182	165	1	0,5	-3	-1,6	4,0	-12,2
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	50	39	-4	-8,0	1	2,2	25,0	-15,2
30,3% 50 Jahre und älter	499	526	523	-27	-5,1	6	1,2	5,2	2,8
19,9% dar. 55 Jahre und älter	327	351	346	-24	-6,8	-9	-2,7	2,9	0,3
55,5% Langzeitarbeitslose	913	918	935	-5	-0,5	37	4,2	5,4	4,5
6,4% Schwerbehinderte Menschen	105	110	106	-5	-4,5	1	1,0	0,9	3,9
29,7% Ausländer	489	467	487	22	4,7	6	1,2	1,3	-1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	204	261	339	-57	-21,8	-59	-22,4	18,6	25,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	36	32	57	4	12,5	13	56,5	77,8	42,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	60	119	-3	-5,0	-14	-19,7	5,3	128,8
15 bis unter 25 Jahre	28	54	31	-26	-48,1	-12	-30,0	74,2	-11,4
55 Jahre und älter	32	47	63	-15	-31,9	-5	-13,5	20,5	14,5
seit Jahresbeginn	980	776	515	x	x	-129	-11,6	-8,3	-17,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	251	302	198	-51	-16,9	4	1,6	11,0	-22,7
dar. in Erwerbstätigkeit	51	23	10	28	121,7	-5	-8,9	-54,0	-67,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	85	40	-28	-32,9	17	42,5	44,1	-39,4
15 bis unter 25 Jahre	34	42	35	-8	-19,0	9	36,0	7,7	12,9
55 Jahre und älter	57	45	44	12	26,7	9	18,8	2,3	-2,2
seit Jahresbeginn	936	685	383	x	x	-2	-0,2	-0,9	-8,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,5	x	x	x	4,4	4,3	4,5
Männer	4,4	4,5	4,5	x	x	x	4,5	4,4	4,6
Frauen	4,2	4,3	4,5	x	x	x	4,3	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,2	3,8	x	x	x	4,2	3,9	4,2
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,6	2,8	x	x	x	3,3	2,9	3,3
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,6	3,5	x	x	x	3,4	3,5	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,4	3,4	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Ausländer	12,9	12,3	12,9	x	x	x	12,8	12,2	13,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,7	4,7	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 385 auf 1.577 Personen verringert. Das waren 14 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 247 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1) und gleichzeitig beendeten 627 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+31). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.411 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+5); dem gegenüber stehen 1.687 Abmeldungen von Arbeitslosen (+64).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 14 Stellen auf 245 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 126 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 51 neue Arbeitsstellen, 120 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 213 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 195.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.560	2.880	3.065	-320	-11,1	-13	-0,5	0,0	0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.577	1.962	2.168	-385	-19,6	-14	-0,9	1,2	1,6
52,9% Männer	835	1.021	1.101	-186	-18,2	-	-	0,9	0,8
47,1% Frauen	742	941	1.067	-199	-21,1	-14	-1,9	1,6	2,4
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	181	201	219	-20	-10,0	25	16,0	14,9	10,6
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	45	48	-4	-8,9	18	78,3	87,5	65,5
38,7% 50 Jahre und älter	610	781	874	-171	-21,9	4	0,7	2,0	2,5
30,0% dar. 55 Jahre und älter	473	602	658	-129	-21,4	13	2,8	4,0	2,3
33,5% Langzeitarbeitslose	529	553	562	-24	-4,3	-4	-0,8	3,6	2,4
6,2% Schwerbehinderte Menschen	97	114	118	-17	-14,9	8	9,0	22,6	16,8
23,1% Ausländer	365	481	550	-116	-24,1	-11	-2,9	0,8	3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	247	328	313	-81	-24,7	1	0,4	27,1	-17,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	111	117	152	-6	-5,1	3	2,8	11,4	-6,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	94	79	-48	-51,1	-17	-27,0	42,4	-26,2
15 bis unter 25 Jahre	49	63	64	-14	-22,2	12	32,4	75,0	-4,5
55 Jahre und älter	48	69	66	-21	-30,4	-1	-2,0	40,8	-20,5
seit Jahresbeginn	1.411	1.164	836	x	x	5	0,4	0,3	-7,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	627	534	290	93	17,4	31	5,2	17,6	-8,5
dar. in Erwerbstätigkeit	415	308	91	107	34,7	9	2,2	28,3	-25,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	97	74	-24	-24,7	1	1,4	36,6	-2,6
15 bis unter 25 Jahre	68	76	55	-8	-10,5	16	30,8	31,0	5,8
55 Jahre und älter	177	128	68	49	38,3	7	4,1	10,3	-8,1
seit Jahresbeginn	1.687	1.060	526	x	x	64	3,9	3,2	-8,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	6,6	7,3	x	x	x	5,3	6,5	7,2
Männer	5,5	6,7	7,3	x	x	x	5,5	6,7	7,2
Frauen	5,1	6,4	7,3	x	x	x	5,2	6,3	7,1
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,8	6,4	x	x	x	4,5	5,1	5,8
15 bis unter 20 Jahre	3,7	4,0	4,3	x	x	x	2,1	2,2	2,7
50 bis unter 65 Jahre	5,3	6,8	7,7	x	x	x	5,1	6,5	7,3
55 bis unter 65 Jahre	6,1	7,7	8,5	x	x	x	5,8	7,4	8,3
Ausländer	17,9	23,6	27,0	x	x	x	18,4	23,3	26,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	7,1	7,9	x	x	x	5,8	7,0	7,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	51	56	66	-5	-8,9	-120	-70,2	-45,1	-17,5
Zugang seit Jahresbeginn	213	162	106	x	x	-195	-47,8	-31,6	-21,5
Bestand	245	259	256	-14	-5,4	-126	-34,0	-1,1	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 320 auf 720 Personen verringert. Das waren 34 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 168 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 479 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+15). Seit Beginn des Jahres gab es 988 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 5 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.217 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+43).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.198	1.497	1.707	-299	-20,0	54	4,7	3,7	6,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	720	1.040	1.257	-320	-30,8	-34	-4,5	-1,6	2,5
52,4% Männer	377	530	624	-153	-28,9	-18	-4,6	-4,3	-1,7
47,6% Frauen	343	510	633	-167	-32,7	-16	-4,5	1,4	7,1
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	80	92	113	-12	-13,0	3	3,9	7,0	18,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	12	16	1	8,3	7	116,7	100,0	166,7
49,2% 50 Jahre und älter	354	512	608	-158	-30,9	-6	-1,7	2,2	3,6
40,8% dar. 55 Jahre und älter	294	411	467	-117	-28,5	6	2,1	4,8	2,9
14,7% Langzeitarbeitslose	106	115	110	-9	-7,8	12	12,8	29,2	25,0
9,3% Schwerbehinderte Menschen	67	81	86	-14	-17,3	4	6,3	20,9	22,9
11,1% Ausländer	80	172	226	-92	-53,5	-9	-10,1	6,8	14,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	168	183	225	-15	-8,2	3	1,8	7,6	-4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	92	95	137	-3	-3,2	-	-	4,4	-2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	45	55	-11	-24,4	-4	-10,5	12,5	-3,5
15 bis unter 25 Jahre	26	34	46	-8	-23,5	4	18,2	54,5	31,4
55 Jahre und älter	38	49	56	-11	-22,4	-2	-5,0	28,9	-16,4
seit Jahresbeginn	988	820	637	x	x	5	0,5	0,2	-1,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	479	386	187	93	24,1	15	3,2	14,5	-9,7
dar. in Erwerbstätigkeit	366	277	81	89	32,1	2	0,5	24,8	-20,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	45	45	-6	-13,3	3	8,3	32,4	28,6
15 bis unter 25 Jahre	36	53	27	-17	-32,1	7	24,1	65,6	-12,9
55 Jahre und älter	153	103	53	50	48,5	10	7,0	1,0	-14,5
seit Jahresbeginn	1.217	738	352	x	x	43	3,7	3,9	-5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	3,5	4,2	x	x	x	2,5	3,6	4,1
Männer	2,5	3,5	4,1	x	x	x	2,6	3,7	4,2
Frauen	2,3	3,5	4,3	x	x	x	2,4	3,4	4,0
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,7	3,3	x	x	x	2,2	2,5	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,4	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	3,0	4,4	5,3	x	x	x	3,0	4,3	5,0
55 bis unter 65 Jahre	3,7	5,3	6,1	x	x	x	3,7	5,0	5,9
Ausländer	3,9	8,4	11,1	x	x	x	4,4	7,9	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	3,8	4,6	x	x	x	2,7	3,8	4,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 65 auf 857 Personen verringert. Das waren 20 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 79 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 148 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es gegenüber dem Vorjahr unverändert 423 Arbeitslosmeldungen; dem stehen 470 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+21).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.362	1.383	1.358	-21	-1,5	-67	-4,7	-3,6	-6,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	857	922	911	-65	-7,0	20	2,4	4,7	0,3
53,4% Männer	458	491	477	-33	-6,7	18	4,1	7,2	4,4
46,6% Frauen	399	431	434	-32	-7,4	2	0,5	1,9	-3,8
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	101	109	106	-8	-7,3	22	27,8	22,5	2,9
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	33	32	-5	-15,2	11	64,7	83,3	39,1
29,9% 50 Jahre und älter	256	269	266	-13	-4,8	10	4,1	1,5	-
20,9% dar. 55 Jahre und älter	179	191	191	-12	-6,3	7	4,1	2,1	1,1
49,4% Langzeitarbeitslose	423	438	452	-15	-3,4	-16	-3,6	-1,6	-2,0
3,5% Schwerbehinderte Menschen	30	33	32	-3	-9,1	4	15,4	26,9	3,2
33,3% Ausländer	285	309	324	-24	-7,8	-2	-0,7	-2,2	-3,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	79	145	88	-66	-45,5	-2	-2,5	64,8	-39,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	19	22	15	-3	-13,6	3	18,8	57,1	-28,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	49	24	-37	-75,5	-13	-52,0	88,5	-52,0
15 bis unter 25 Jahre	23	29	18	-6	-20,7	8	53,3	107,1	-43,8
55 Jahre und älter	10	20	10	-10	-50,0	1	11,1	81,8	-37,5
seit Jahresbeginn	423	344	199	x	x	-	-	0,6	-21,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	148	148	103	-	-	16	12,1	26,5	-6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	49	31	10	18	58,1	7	16,7	72,2	-50,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	52	29	-18	-34,6	-2	-5,6	40,5	-29,3
15 bis unter 25 Jahre	32	23	28	9	39,1	9	39,1	-11,5	33,3
55 Jahre und älter	24	25	15	-1	-4,0	-3	-11,1	78,6	25,0
seit Jahresbeginn	470	322	174	x	x	21	4,7	1,6	-13,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,1	3,1	x	x	x	2,8	3,0	3,0
Männer	3,0	3,2	3,1	x	x	x	2,9	3,0	3,0
Frauen	2,7	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,9	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,2	3,1	x	x	x	2,3	2,6	3,0
15 bis unter 20 Jahre	2,5	3,0	2,9	x	x	x	1,6	1,7	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,4	2,4
Ausländer	14,0	15,2	15,9	x	x	x	14,0	15,5	16,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,3	3,3	x	x	x	3,0	3,2	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 12 auf 5.648 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-23). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,3%. Dabei meldeten sich 1.014 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 87 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.025 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.097 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 120 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.959 Abmeldungen von Arbeitslosen (+116).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 13 Stellen auf 766 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 4 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 139 neue Arbeitsstellen, 54 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 648 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 31.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.381	8.422	8.454	-41	-0,5	-181	-2,1	-2,3	-2,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.648	5.660	5.741	-12	-0,2	-23	-0,4	-1,9	-1,7
54,8% Männer	3.097	3.139	3.223	-42	-1,3	-74	-2,3	-4,0	-2,6
45,2% Frauen	2.551	2.521	2.518	30	1,2	51	2,0	0,9	-0,6
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	531	569	596	-38	-6,7	-57	-9,7	-3,1	-6,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	111	112	-21	-18,9	-12	-11,8	14,4	-5,9
37,6% 50 Jahre und älter	2.122	2.117	2.132	5	0,2	161	8,2	5,9	5,4
29,1% dar. 55 Jahre und älter	1.645	1.631	1.634	14	0,9	156	10,5	7,9	7,1
43,5% Langzeitarbeitslose	2.459	2.462	2.420	-3	-0,1	36	1,5	2,4	0,0
9,3% Schwerbehinderte Menschen	526	535	532	-9	-1,7	43	8,9	9,0	9,2
24,4% Ausländer	1.379	1.366	1.400	13	1,0	-182	-11,7	-13,6	-11,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.014	1.042	1.065	-28	-2,7	87	9,4	-1,5	0,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	369	351	342	18	5,1	42	12,8	-0,8	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	294	296	331	-2	-0,7	26	9,7	-5,7	-4,3
15 bis unter 25 Jahre	136	187	229	-51	-27,3	-26	-16,0	23,0	2,7
55 Jahre und älter	200	175	158	25	14,3	40	25,0	-0,6	-1,9
seit Jahresbeginn	4.097	3.083	2.041	x	x	-120	-2,8	-6,3	-8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.025	1.135	1.010	-110	-9,7	6	0,6	1,2	-2,9
dar. in Erwerbstätigkeit	359	385	311	-26	-6,8	-5	-1,4	-6,6	-10,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	287	324	266	-37	-11,4	9	3,2	19,6	-10,1
15 bis unter 25 Jahre	167	206	152	-39	-18,9	18	12,1	7,3	-6,7
55 Jahre und älter	201	195	168	6	3,1	11	5,8	-2,0	-4,0
seit Jahresbeginn	3.959	2.934	1.799	x	x	116	3,0	3,9	5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,3	6,3	x	x	x	6,3	6,4	6,5
Männer	6,4	6,5	6,7	x	x	x	6,6	6,8	6,9
Frauen	6,0	6,0	6,0	x	x	x	6,0	6,0	6,0
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,5	5,8	x	x	x	5,6	5,6	6,1
15 bis unter 20 Jahre	2,7	3,4	3,4	x	x	x	3,1	3,0	3,7
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,5	6,6	x	x	x	6,1	6,2	6,3
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,4	7,5	x	x	x	7,0	7,1	7,2
Ausländer	19,8	19,6	20,1	x	x	x	23,3	23,6	23,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,7	6,8	x	x	x	6,8	6,9	7,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	139	187	204	-48	-25,7	-54	-28,0	12,0	7,4
Zugang seit Jahresbeginn	648	509	322	x	x	-31	-4,6	4,7	0,9
Bestand	766	779	786	-13	-1,7	-4	-0,5	6,1	1,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 28 auf 2.280 Personen verringert. Das waren 131 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 591 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 76 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 619 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+40). Seit Beginn des Jahres gab es 2.480 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 89 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.353 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+66).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.537	3.579	3.628	-42	-1,2	2	0,1	0,2	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.280	2.308	2.412	-28	-1,2	131	6,1	3,5	2,4
58,5% Männer	1.334	1.378	1.461	-44	-3,2	50	3,9	0,4	0,1
41,5% Frauen	946	930	951	16	1,7	81	9,4	8,4	6,1
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	271	291	316	-20	-6,9	-21	-7,2	-1,4	-4,2
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	54	59	-12	-22,2	-5	-10,6	17,4	11,3
44,1% 50 Jahre und älter	1.005	1.009	1.050	-4	-0,4	125	14,2	11,6	9,8
36,2% dar. 55 Jahre und älter	826	816	847	10	1,2	102	14,1	10,6	8,9
11,8% Langzeitarbeitslose	269	266	267	3	1,1	-19	-6,6	-3,3	-6,6
10,4% Schwerbehinderte Menschen	236	245	248	-9	-3,7	32	15,7	18,4	17,0
13,5% Ausländer	307	304	321	3	1,0	5	1,7	-3,8	-7,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	591	592	612	-1	-0,2	76	14,8	11,1	0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	343	313	308	30	9,6	51	17,5	-	-0,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	142	142	196	-	-	15	11,8	36,5	10,7
15 bis unter 25 Jahre	85	103	135	-18	-17,5	-5	-5,6	22,6	-3,6
55 Jahre und älter	142	116	115	26	22,4	36	34,0	17,2	6,5
seit Jahresbeginn	2.480	1.889	1.297	x	x	89	3,7	0,7	-3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	619	697	596	-78	-11,2	40	6,9	8,4	-6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	309	331	254	-22	-6,6	11	3,7	2,5	-13,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	138	139	-22	-15,9	5	4,5	27,8	5,3
15 bis unter 25 Jahre	100	133	100	-33	-24,8	15	17,6	18,8	-7,4
55 Jahre und älter	140	149	128	-9	-6,0	20	16,7	4,2	5,8
seit Jahresbeginn	2.353	1.734	1.037	x	x	66	2,9	1,5	-2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Männer	2,8	2,8	3,0	x	x	x	2,7	2,9	3,0
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,8	3,1	x	x	x	2,8	2,8	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,6	1,8	x	x	x	1,4	1,4	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,7	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,7
Ausländer	4,4	4,4	4,6	x	x	x	4,5	4,7	5,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 16 auf 3.368 Personen gestiegen. Das waren 154 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 423 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 406 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 34 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.617 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 209 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.606 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+50).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.844	4.843	4.826	1	0,0	-183	-3,6	-4,1	-3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.368	3.352	3.329	16	0,5	-154	-4,4	-5,2	-4,5
52,3% Männer	1.763	1.761	1.762	2	0,1	-124	-6,6	-7,2	-4,8
47,7% Frauen	1.605	1.591	1.567	14	0,9	-30	-1,8	-3,0	-4,2
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	260	278	280	-18	-6,5	-36	-12,2	-4,8	-9,7
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	57	53	-9	-15,8	-7	-12,7	11,8	-19,7
33,2% 50 Jahre und älter	1.117	1.108	1.082	9	0,8	36	3,3	1,1	1,5
24,3% dar. 55 Jahre und älter	819	815	787	4	0,5	54	7,1	5,4	5,2
65,0% Langzeitarbeitslose	2.190	2.196	2.153	-6	-0,3	55	2,6	3,1	0,9
8,6% Schwerbehinderte Menschen	290	290	284	-	-	11	3,9	2,1	3,3
31,8% Ausländer	1.072	1.062	1.079	10	0,9	-187	-14,9	-16,0	-13,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	423	450	453	-27	-6,0	11	2,7	-14,3	-0,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	38	34	-12	-31,6	-9	-25,7	-7,3	6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	152	154	135	-2	-1,3	11	7,8	-26,7	-20,1
15 bis unter 25 Jahre	51	84	94	-33	-39,3	-21	-29,2	23,5	13,3
55 Jahre und älter	58	59	43	-1	-1,7	4	7,4	-23,4	-18,9
seit Jahresbeginn	1.617	1.194	744	x	x	-209	-11,4	-15,6	-16,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	406	438	414	-32	-7,3	-34	-7,7	-8,4	2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	50	54	57	-4	-7,4	-16	-24,2	-39,3	9,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	171	186	127	-15	-8,1	4	2,4	14,1	-22,6
15 bis unter 25 Jahre	67	73	52	-6	-8,2	3	4,7	-8,8	-5,5
55 Jahre und älter	61	46	40	15	32,6	-9	-12,9	-17,9	-25,9
seit Jahresbeginn	1.606	1.200	762	x	x	50	3,2	7,5	19,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Männer	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,9	4,0	3,9
Frauen	3,8	3,8	3,7	x	x	x	3,9	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,8	3,0
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,6	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,4	x	x	x	3,4	3,4	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,6
Ausländer	15,4	15,2	15,5	x	x	x	18,8	18,9	18,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,2	4,2	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.